

Kommunale Maßnahmen des LP Hochwasserschutz

Erfurt, 20. Januar 2021



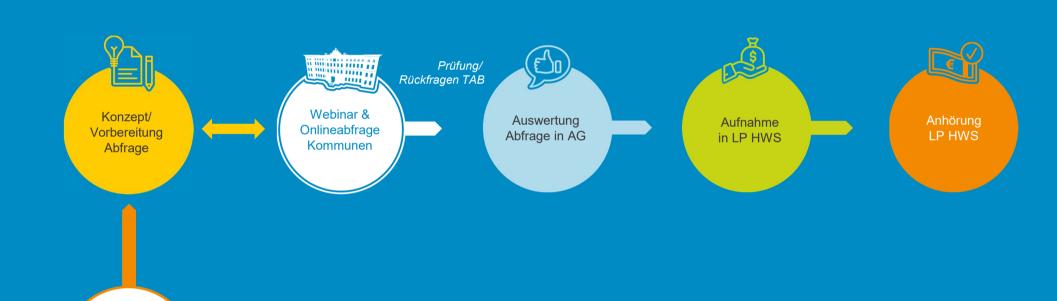
Inhalt

- I. Aufstellungsprozess kommunale Maßnahmen
- II. Ablauf der Maßnahmenabfrage
- III. Auswertung und Übernahme in LP Hochwasserschutz



Verfahren

Arbeitsgruppe: TMUEN, TLUBN, ThLG, TAB





Grundsätze

- nur Meldung förderwürdiger Maßnahmen
- Erfassung komplett elektronisch mittels Webformular der Thüringer Aufbaubank
- Beteiligung der Kommunen an der Maßnahmenabfrage war freiwillig, sie wurde empfohlen, wenn:
 - im Gemeindegebiet relevante Hochwassergefahren drohen
 - wenn in der Gemeinde Hochwasserschutzanlagen vorhanden sind
 - die Gemeinde aktive bestehende Hochwasserrisiken verringern will





Inhalt

- I. Aufstellungsprozess kommunale Maßnahmen
- II. Ablauf der Maßnahmenabfrage
- III. Auswertung und Übernahme in LP Hochwasserschutz



Zeitplan und Inhalte

- 03.12.2019 Start Maßnahmenabfrage bei allen Kommunen innerhalb von Risikogebieten an Gewässern 2. Ordnung (durch Anschreiben TMUEN und Email vorab)
- bis 10./15.01.2020 Rückmeldung über Webabfrage der TAB
- bis 24.01.2020 Prüfung Maßnahmenmeldung durch TAB und ggf. Rückmeldung an Gemeinden (Nachmeldung / Korrektur)
- I. Quartal 2020 Einbeziehung der GUV

Förderwürdige kommunale Maßnahmen

können durch Sie für das Landesprogramm gemeldet werden:

- Erstellung von (integralen) Hochwasserschutzkonzepten,
- Neubau von Deichen und Hochwasserrückhaltebecken,
- Renaturierung von Gewässern und Auen zur Verzögerung des Hochwasserabflusses und zur Verbesserung des Wasserrückhalts,
- Wiedergewinnung von Überschwemmungsgebieten bzw. Retentionsräumen,
- Einsatz von mobilen Hochwasserschutzsystemen,
- Ausbau von Gewässern zur Erhöhung des Abflussvermögens,

Voraussetzung für Meldung baulicher Maßnahmen des HWS => Vorliegen eines (i)HWSK!



Inhalt

- I. Aufstellungsprozess kommunale Maßnahmen
- II. Ablauf der Maßnahmenabfrage
- III. Auswertung und Übernahme in LP Hochwasserschutz



Überblick kommunale Maßnahmen

	Kommunale Maßnahmen	
	Gemeldet	In Entwurf LP übernommen
Integrale Hochwasserschutzkonzepte – iHWSK (501)	66 (58 Kommunen)	67
Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts durch Gewässer und Auenrenaturierung (311_01)	35	22
durch Reaktivierung von Retentionsräumen (314_02)	35	25
Neubau von Deichen und Hochwasserrückhaltebecken (315_01 und 317_02)	54	42
Einsatz von mobilen Hochwasserschutzsystemen (317_03)	3	1
Ausbau von Gewässern zur Erhöhung des Abflussvermögens (319_01)	33	22



Fragen?

Simone Ring

Abteilungsleiterin Agrarförderung, Infrastruktur, Umwelt / Umwelt 0361.7447 396

guv-umwelt@aufbaubank.de

